

Geschäftsklima (Bund), August 2022

Donnerstag, 25. August 2022

I. Geschäftsklima Deutschland

Die Stimmung in den deutschen Unternehmen hat sich im August erneut eingetrübt. Der Geschäftsklimaindex ist im August, nach 88,7 Punkten im Vormonat, auf 88,5 Punkte leicht gesunken und liegt auf dem niedrigsten Stand seit zwei Jahren. Die Unternehmen waren weniger zufriedener mit der aktuellen Lage. Die Erwartungskomponente blieb nahezu unverändert pessimistisch. Zwar wird die derzeitige Lage von den Betrieben noch als überwiegend positiv eingeschätzt, allerdings fällt der Blick auf das zweite Halbjahr deutlich pessimistischer aus. Der Ausblick auf das zweite Halbjahr dürfte unter dem Eindruck enormer Unsicherheit stehen. Stark steigende Preise verteuern die Produktion der Unternehmen und entziehen den privaten Haushalten Kaufkraft. Hinzu kommt ein drohender Ausfall von Gas-Lieferungen sowie massive Preissteigerungen, was insbesondere die Industrie stark treffen dürfte. In dieser Gemengelage geht das ifo Institut von einer Schrumpfung der Wirtschaftsleistung im dritten Quartal 2022 aus.

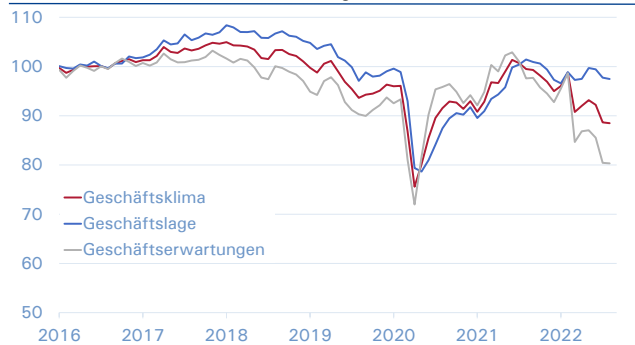
II. Stimmung nach Sektoren

Im Verarbeitenden Gewerbe blieb der Index nahezu unverändert. Der Rückgang der Lageeinschätzung wurde durch eine etwas weniger pessimistische Erwartungskomponente aufgefangen.

Im Dienstleistungssektor hat sich der Stimmungsindex leicht verbessert. Die Lage wurde besser beurteilt. Die Erwartungen blieben unverändert pessimistisch.

Geschäftsklimaindex: Leicht gesunken

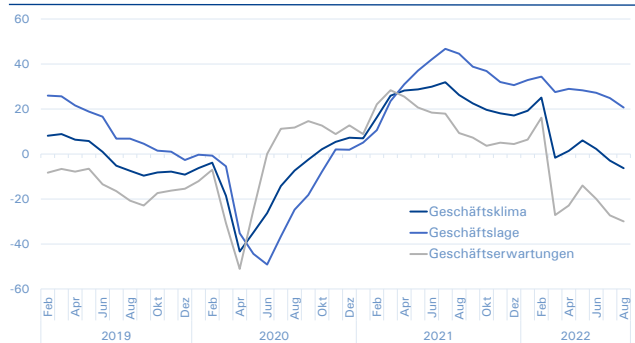
Geschäftsklimaindex Jan. 2016 - Aug. 2022 **unternehmer nrw**



Quelle: ifo; Basisjahr 2015 = 100; saisonbereinigte Werte.

Saldenwerte: Erwartungen pessimistisch

Saldenwerte Verarbeitendes Gewerbe **unternehmer nrw**



Quelle: ifo; saisonbereinigte Werte; ohne Ernährungsgewerbe.

Im Handel hat der Index am stärksten nachgegeben. Die Geschäfte wurde weniger gut beurteilt und die Erwartungen sanken erneut kräftig. Sinkende Kaufkraft und zeitgleich hohe Beschaffungspreise trüben den Ausblick.

Im Bauhauptgewerbe hat sich das Geschäftsklima erneut erholt. Sowohl Lage als auch Erwartungen fielen besser aus als im Vormonat.

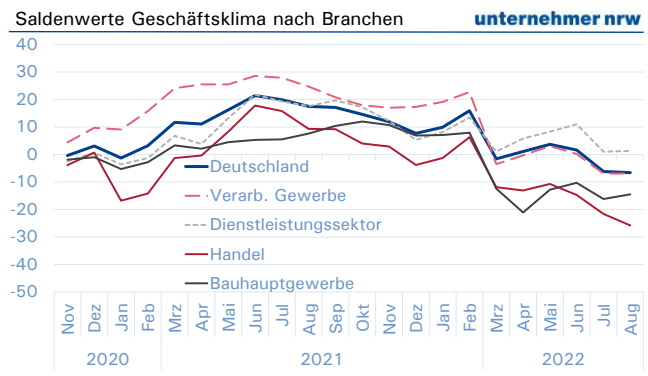
III. Ausblick und Branchenbild

Die Exporterwartungen sind von -0,5 Punkten im Juli auf -2,7 Punkte im August gesunken und bewegen sich weiterhin im überwiegend positiven Bereich. Insbesondere die anhaltende Unsicherheit sowie Engpässe in der Logistik trüben den Blick auf das Auslandsgeschäft.

Die Beschäftigterwartung der Industrie wurde im August um 4,1 Zähler nach unten korrigiert, befindet sich aber noch im expansiven Bereich.

Aus der Befragung des ifo Instituts für einzelne Branchen geht zudem hervor, dass es 7 von 30 Branchen gibt, in denen die Unternehmen ihre aktuelle Geschäftslage als überwiegend schlecht einschätzten. In 28 von 30 Branchen werden die Geschäftserwartungen überwiegend pessimistisch gesehen (siehe Anhang 1).

Sektoren: Handel unter Druck



Quelle: ifo; saisonbereinigte Werte.

Erwartungen: Sinkende Exporte



Quelle: ifo; saisonbereinigte Werte.

Anhang 1: Branchenbild Verarbeitendes Gewerbe

ifo Konjunkturtest Verarbeitendes Gewerbe (ohne Ernährungsgewerbe) im August 2022

unternehmer nrw

Industriezweig	Im August 2022 beurteilten von 100 Industriebetrieben ihre ...							
	Geschäftslage				Geschäftserwartungen ¹⁾			
	gut (+)	befrie- digend	schlecht (-)	Saldo ²⁾	günsti- ger (+)	gleich	ungünsti- ger (-)	Saldo ²⁾
Hersteller von DV-Geräten, elektr. und opt. Erzeugnissen	48	46	5	43	12	59	27	-15
Hersteller von elektrischen Ausrüstungen	49	44	5	44	6	47	45	-39
Hersteller von Textilien	17	50	32	-15	0	34	65	-65
Hersteller von Bekleidung	13	80	6	7	33	45	20	13
Hersteller von Leder, Lederwaren und Schuhen	25	36	38	-13	2	27	69	-67
Säge-, Hobel- und Holzimprägnierwerke	8	74	17	-9	0	21	78	-78
Hersteller von Fertigbauteilen aus Holz	45	34	20	25	3	58	38	-35
Hersteller von Zellstoff, Papier, Karton, Pappe	20	71	8	12	0	37	62	-62
Papier-, Karton- und Pappeverarbeitung	16	60	22	-6	18	26	55	-37
Hersteller von Druckerzeugnissen	16	55	28	-12	10	38	51	-41
Mineralölverarbeitung	35	61	3	32	3	63	33	-30
Hersteller von chemischen Erzeugnissen	24	38	36	-12	5	30	64	-59
Hersteller von Gummiwaren	48	44	6	42	0	89	10	-10
Hersteller von Kunststoffwaren	28	48	22	6	6	50	43	-37
Glasgewerbe, Keramik, Ver. von Steinen u. Erden	38	54	6	32	2	42	55	-53
Hersteller von Glas- und Glaswaren	28	62	9	19	3	46	49	-46
Hersteller von sonstiger Keramik	71	22	5	66	0	22	77	-77
Metallerzeugung und -bearbeitung	47	37	14	33	8	54	37	-29
Erzeugung und erste Bearbeitung von NE-Metallen	22	75	1	21	0	54	45	-45
Eisen-, Stahl-, und Temperguß	64	25	10	54	7	60	32	-25
Hersteller von Metallerzeugnissen	39	47	12	27	6	43	50	-44
Stahl- und Leichtmetallbau	47	39	12	35	6	40	53	-47
Hersteller von Schmiede-, Press-, Zieh-, Stanzteilen	33	41	25	8	12	39	48	-36
Hersteller von Schneidwaren, Werkzeugen u.a.	30	56	12	18	1	55	42	-41
Maschinenbau	48	44	7	41	14	55	29	-15
Hersteller von DV-Geräten und peripheren Geräten	12	85	1	11	19	44	36	-17
Hersteller von Kraftwagen und -teilen	8	71	20	-12	23	55	21	2
Sonstiger Fahrzeugbau	0	0	100	-100	0	100	0	0
Hersteller von Möbeln	24	50	24	0	2	36	61	-59
Verarbeitendes Gewerbe (ohne Ernährungsgewerbe)	33	52	15	18	11	50	39	-28

¹⁾ Geschäftsentwicklung der nächsten sechs Monate

²⁾ Saldo aus "gut" und "schlecht" bzw. Saldo aus "günstiger" und "ungünstiger"

Quelle: ifo.

Anhang 2: ifo Geschäftsklimaindex für das Verarbeitende Gewerbe

ifo Geschäftsklimaindex Verarbeitendes Gewerbe (ohne Ernährungsgewerbe)

unternehmer nrw

	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022
Januar	98,8	97,9	101,4	109,2	97,2	90,5	96,7	102,4
Februar	99,1	95,6	103,1	108,4	97,2	91,6	101,1	105,2
März	100,2	96,8	104,3	107,7	97,6	84,8	105,6	92,7
April	100,9	96,7	106,1	106,6	96,4	73,2	106,6	94,1
Mai	100,8	98,0	107,0	105,8	96,1	77,1	106,9	96,3
Juni	99,9	99,1	107,5	105,1	93,9	81,2	107,4	94,5
Juli	100,6	99,6	108,3	104,7	91,0	86,8	108,4	92,1
August	100,7	97,8	108,1	105,1	90,0	90,0	105,7	90,5
September	99,4	99,9	107,9	104,7	88,9	92,3	104,0	
Oktober	99,9	101,8	109,1	101,9	89,6	94,4	102,6	
November	99,9	100,1	109,9	101,4	89,8	96,0	101,9	
Dezember	99,8	100,7	108,2	99,6	89,2	96,8	101,4	

Quelle: ifo; Basisjahr 2015 = 100; saisonbereinigte Werte.